

- Leitidee 3.1 Voraussetzungen der Weltwirtschaft verstehen und Wechselwirkungen zwischen Unternehmen und Mitwelt erkennen
- Dispositionsziel 3.1.2 Kaufleute interessieren sich für das aktuelle wirtschaftliche Geschehen, insbesondere für dasjenige der Schweiz und Europas. Sie sind in der Lage, volks- und weltwirtschaftliche Zusammenhänge und ihre Auswirkungen auf die Unternehmung und sich selber zu erkennen. Sie verstehen wirtschaftspolitische Prozesse und Steuerungsmassnahmen.
- 3.1.3 Kaufleute zeigen in ihrer Grundhaltung Verständnis für andere Kulturen und Gesellschaften. Sie erkennen die gegenseitigen Abhängigkeiten von Industrie- und Entwicklungsländern. Sie erkennen Wechselwirkungen zwischen Naturressourcen und Wirtschaftsentwicklung.
- 3.1.5 Kaufleute handeln im Alltag im Spannungsfeld zwischen Ökonomie und Ökologie verantwortungsbewusst.
- Lehrmittel Mini Giovanni, Volkswirtschaftslehre heute, Verlag G. Mini, Münsingen

Stoffplan			Lekt. (ca.)	Leistungsziel	MK	SK
	Lehrmittel	Hilfsmittel				
1. Allgemeine Grundlagen 2. Wirtschaftskreislauf u. Wirtschaftsordnung	Kap. 1 Kap. 2		2	3.1.2.2 (B) K1 Kaufleute nennen die am Wirtschaftskreislauf beteiligten Elemente Haushalte, Unternehmungen, Staat, Bankensystem und Ausland.	2.1	1.16
2.1 Wie funktioniert die Wirtschaft?	Kap. 2	Admin.ch Presse	2	3.1.2.3 K2 Kaufleute erläutern <i>die</i> Begriffe Bruttoinlandprodukt <i>und Volkseinkommen</i> . Sie vergleichen anhand von vorgegebenem Zahlenmaterial Wirtschaftswachstum, reiche/arme Kantone, Industrie-/Entwicklungsländer.	2.2	1.6
3.1 Welche Bedeutung hat das Geld? 3.2 Welchen Wert hat das Geld? 3.3 Wie lässt sich Kaufkraft messen?	Kap. 3	Presse	3	3.1.2.4. K2 <i>a) Kaufleute kennen Entstehung und Aufgaben des Geldes</i> . Sie erklären insbesondere Ursachen und Folgen der Inflation, Deflation und Stagflation.	2.6	1.6

Stoffplan			Lekt. (ca.)	Leistungsziel	MK	SK
	Lehrmittel	Hilfsmittel				
3.4 Welche Geldwertstörungen können auftreten? 3.5 Was bedeuten Konjunktur und Konjunkturpolitik?	Kap. 3		3	3.1.2.4. K2 b) Kaufleute erkennen die charakteristischen Merkmale einer guten (hohen) Konjunktur und einer schlechten (niedrigen) Konjunktur	2.6	1.6
Eigene Unterlagen aus Betriebskunde und Staatskunde			4	3.1.2.5 K3 Kaufleute erklären Aufgabe, Zweck und Funktion von direkten und indirekten Steuern.	2.2	1.6
2.3 Was für eine Wirtschaftsordnung kennt unser Land?	Kap. 2		4	3.1.2.7 K2 Kaufleute beschreiben die Funktionsweise des Marktes (Preismechanismus).	2.1	1.6
4.4 Wirtschaftsorganisationen 4.1 Was ist eine Zahlungsbilanz	Kap. 4		4	3.1.3.1 K2 Kaufleute beschreiben aussenwirtschaftliche Beziehungen und Abhängigkeiten zwischen der Schweiz und dem Ausland bezüglich ausgewählter Handelsgüter und Dienstleistungen	2.1	1.6
4.4. Europäische Integration	Kap. 4		2	3.1.3.2 K4 Kaufleute erklären länderspezifische Entwicklungsunterschiede anhand selbstgewählter Gesichtspunkte.	2.1	1.9
4.3 Welche Bedeutung hat die Entwicklungszusammenarbeit 2.2 Wieviel Ökonomie verträgt die Ökologie	Kap. 4 Kap. 2	Eigene Beispiele	4	3.1.3.3 K4 Kaufleute kennen verschiedene Formen der Entwicklungshilfe. Sie beurteilen vorgegebene Projekte bezüglich ökologisch nachhaltiger Entwicklung.	2.1	1.9
<i>Prüfungen, Reserve</i>			4			